

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Peitzelle oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[36766.] P. P.

Am heutigen Tage errichtete ich unter der
Firma:

Literarisches Comptoir

in Hamburg

eine Verlagsbuchhandlung.

Außer in diesem Zweige werde ich mich
in speciellen Fällen noch mit dem Vertriebe
einzelner Artikel, Restpartien u. beschäftigen,
weshalb ich um regelmäßige Zusendung von
Circularen u. bitte.Zugleich mache ich darauf aufmerksam,
daß ich stets Manuscripte für Buch- und
Zeitungs-Verlag von Autoren jeden Genres
vorräthig halte und event. gern bereit bin,
solche zur Ansicht abzugeben.Meine Commission für Leipzig übertrug ich
Herrn Rob. Forberg.Mit der Bitte, meine Adresse in Schulz'
Adressbuch notiren zu wollen, zeichne

Ergebenst

Hamburg, Thalstraße 34,
12. August 1880.

D. F. Grabow.

[36767.] Leipzig, d. 14. Aug. 1880.

Nach freundschaftlichem Uebereinkommen mit
Herrn Ed. Schmidt hier übernahm unter heu-
tigem Tage die Commission derW. Bernhardt'schen Buchhandlung in
Hohenstein bei Chemnitz.

F. C. Fischer.

Verkaufsanträge.

[36768.] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

I.

In Baden:

Eine der hochachtbarsten und tüchtigst
geleiteten Sortimentbuchhandlungen.
Preis 52,000 Mark.Eine bedeutende Leihbibliothek,
24,000 Bände, mit einem kleineren, großer Aus-
dehnung fähigen Sortimente in einer der
schönsten Städte.

In Bayern:

Eine blühende Sortiments-, Anti-
quariats- u. Schreibmaterialienhand-
lung. Preis 11,000 Mark.Eine Buchhandlung nur katholischer
Richtung mit passenden Nebenbranchen. Rein-
gewinn 6000 Mark. Preis 26,000 Mark.Eine Buch- u. Kunsthandlung in Süd-
bayern.Eine günstig gelegene Sortimentbuch-
handlung, verbunden mit Leihbibliothek und
Antiquariat. Preis 11,000 Mark. Anzahlung
5000 Mark. Der Käufer könnte auch den sehr
werthvollen Kunstverlag zu sehr mäßigem Preise
übernehmen.Eine in nächster Nähe aller Studien-
Anstalten sich befindliche Buch-, Antiqua-
riats- u. Schreibmaterialienhandlung.
Preis 12,000 Mark.Eine Buch- u. Schreibmaterialienhandlung
mit Buchdruckerei u. Zeitungsverlag in
Niederbayern.

In der Pfalz:

Eine gediegene Buch-, Kunst- u. Musi-
kalienhandlung. Preis 10,000 Mark. An-
zahlung 3000 Mark.

In Hessen:

Eine solide, seit 50 Jahren bestehende
Sortimentsbuchhandlung mit fortwährend
steigendem Umsatze bis zu 25,000 Mark. Preis
12,000 Mark.Eine sehr geachtete Buch- u. Musikalien-
handlung mit Leihinstitut und Lesezirkeln.
Preis 15,000 Mark.

In Preußen:

Eine lebhaft sortimentsbuchhand-
lung mit bedeutendem Lese-Institute in Berlin.

In der Provinz Sachsen:

Eine altrenommirte Kunst-, Buch- und
Papierhandlung mit ausgewählter Kundschaft.
Preis 15,000 Mark (Lagerwerth); eventuell Theil-
haber mit 6000 Mark.

In Elsaß-Lothringen:

Eine Sortiments- und Schreibmate-
rialienhandlung mit Leihbibliothek ohne Con-
currenz. Preis 9500 Mark, Umsatz 17,000 Mark.

In Württemberg:

Eine seit 50 Jahren bestehende Buch-
handlung mit Buchdruckerei und Zeitungs-
verlag, vorzugsweise katholischer Richtung, mit
Haus und Garten in romantischer Gegend des
Landes. Preis 24,000 Mark.Eine lebhaft sortimentsbuchhand-
lung, verbunden mit Leihbibliothek nebst
Filiale in bester Lage der Stadt. Preis
10,000 Mark.Eine in bestem Betrieb stehende Buch-,
Kunst-, Musikalien- und Schreibmate-
rialienhandlung. Preis 17,000 Mark.Eine gut accreditirte, sehr solide Sorti-
mentsbuchhandlung mit guter Kundschaft.
Preis 18,000 Mark.Eine Buchhandlung mit Leihbibliothek
um den Inventarwerth von 5500 Mark.

In Oesterreich:

Ein gutes, großer Ausdehnung fähiges
Sortimentsgeschäft in Wien in bester Lage
der Stadt mit seiner Kundschaft. Anzahlung
5000 fl. oe. Währg.Eine kleinere Buchhandlung mit guter
Leihbibliothek und Antiquariat in Steier-
mark. Preis 16,000 Mark; Reingewinn 3300
Mark; eventuell auch Theilhaber mit 4-6000
Mark erwünscht, und könnte derselbe das Ge-
schäft nach und nach unter den günstigsten Be-
dingungen erwerben.

In der Schweiz:

Eine ausblühende Sortimentbuchhand-
lung in einer der größten Städte der Schweiz.
Preis 9000 Francs.Eine seit 50 Jahren bestehende, altrenom-
mirte Buch- u. Antiquariatshandlung in
einer der Hauptstädte der Schweiz. Preis
30,000 Mark. Zahlungsbedingungen günstig.Eine sehr bedeutende, seit beinahe 100 Jahren
bestehende Musikalienhandlung Süddeutsch-
lands mit Leihanstalt u. werthvollem Musik-
verlag. Preis 40,000 Mark.Eine sehr umfangreiche Sortiment-,
Colportage- u. Verlagsbuchhandlung in
einer der schönsten und größten Städte Deutsch-
lands. Umsatz bis zu 200,000 Mark. Kaufpreis
80,000 Mark. Bei dem ausgedehnten Betriebeund dem hohen jährlichen Reingewinn von ca.
25,000 Mark ist die Erwerbung auch für zwei
Herren sehr zu empfehlen.Eine der geachtetsten Sortimentbuch-
handlungen Süddeutschlands mit streng wissen-
schaftlicher Richtung. Kaufpreis 33,000 Mark.Eine Sortimentbuchhandlung Süd-
deutschlands ersten Ranges mit feiner Kund-
schaft u. flottem Baarverkauf, ohne Colportage.
Durchschnittsumsatz 90,000 Mark. Kaufpreis
54,000 Mark unter günstigen Zahlungsbe-
dingungen.

Stuttgart.

G. Wildt.

[36769.] Ich bin beauftragt, zu ver-
kaufen:

II.

Eine der ersten hochangesehensten
Verlagsbuchhandlungen Deutschlands.
Preis: 300,000 Mark.Einen sehr rentablen pädagogischen
Verlag. Preis: 66,000 Mark.Einen gewerblich-technischen Verlag.
Einen kleineren belletristischen Verlag.
Einen bayerischen Schulbücher- und
Musik-Verlag.Einen sehr gangbaren Verlag, enthaltend
u. a.: 7 humoristische illustrierte Werke.
Preis mit allen Clichés, Borräthen und Verlags-
rechten: 16,000 Mark.Einen kleinen literarhistorischen Ver-
lag. Preis: 2500 Mark.Einen sehr gangbaren Verlag mit einzelnen
gediegenen Prachtwerken und sonstigen gut
eingeführten Artikeln mit allen Borräthen, Stahl-
platten u. zu dem mäßigen Preis von 20,000 Mark.Einen sehr schätzbaren größeren Verlag, be-
stehend aus Werken der Rechts-, Staats- und
Verwaltungswissenschaft.Einen kleineren Reisebücher-Verlag
von angesehenen Autoren und mit großem Ab-
satz. Preis: 4500 Mark.Einen gelehrten jüdischen Verlag unter
sehr günstigen Zahlungsbedingungen.Einen kleineren Verlag von Konde-
schriften- und Schreibvorlagen (auch dänische
und schwedische Ausgabe), in mehreren Auflagen
erschienen. Preis: 3500 Mark.Einen renommirten Kunstverlag mit
geschätzten Werken von dauerndem Absatz, enth.
Albums der malerischsten Gegenden Deutschlands,
Oesterreichs, der Schweiz u. in Aquarellen,
zum mäßigen Preis von 15,000 Mark.Einen sehr preiswürdigen Verlag eines
hervorragenden illustrierten, großen Ab-
satzes fähigen Geschichtswerkes mit Bor-
räthen, Holzstöcken, Clichés u. Preis: 22,000 Mark.

Stuttgart.

G. Wildt.

Vorstehende, unter I. u. II. näher bezeich-
nete, gediegene Offerten empfehle ich den Herren
Reflectenten aufs angelegentlichste und ertheile
unter Hinweis auf mein Circular im Börsen-
blatt Nr. 131 umgehend bereitwilligste Auskunft.Gewissenhafteste Prüfung der einzelnen Kaufs-
objecte, wenn irgend möglich durch persönliche
Einsichtnahme, und strengste Discretion oberst-
leitender Grundsatz!

Stuttgart, den 15. August 1880.

G. Wildt.

Firma: G. Wildt's Verlag u. Zeitungs-Bureau.

457*